

vida Jugend: Ausbildung der Lehrlinge nicht für politisches Hick-Hack missbrauchen!

Utl.: Della-Pietra: „Kärntner Schülerunion soll mit uns reden und uns nicht beschuldigen“ =

Wien (OTS) - Verwundert zeigt sich Markus Della-Pietra, Bundesjugendvorsitzender der Gewerkschaft vida, über Vorwürfe, der Einsatz der Gewerkschaftsjugend beim Thema Weiterbildung für Lehrlinge in der Tourismusbranche lasse zu wünschen übrig. „Konkret geht es um Aussagen des pensionierten Landesschulinspektors Hubert Prigl. In einem Brief beklagt er unter anderem Inaktivität der Gewerkschaft bei der Unterstützung für die parlamentarische Bürgerinitiative der Schülervertretung der Tourismusberufsschule Villach. Die Initiative zielt darauf ab, die schulische Ausbildungssituation für Lehrlinge zu verbessern. Ein Ziel das wir selbstverständlich unterstützen. Die Schülervertretung hat sich 10.000 Unterstützer erhofft, derzeit sind es 5.000, was aber sicher nicht an fehlender Unterstützung unsererseits liegt.“

Zwtl.: Unnötige Attacken gegen vida Jugend

„Liest man den Brief, wird schnell klar, woher die Anschuldigungen kommen. Die Schulsprecherin der Fachberufsschule für Tourismus in Warmbad Villach hat Prigl offenbar den Floh ins Ohr gesetzt, dass es zu wenig bis keine Unterstützung für die Bürgerinitiative gibt und sie deshalb nicht funktioniert. Wenn man weiß, dass die Schulsprecherin ein Mitglied der ÖVP-nahen Schülerunion ist, ist es wenig verwunderlich, warum hier Attacken gegen die Gewerkschaftsjugend geritten werden. Die Schülerunion versucht hier, uns anzuschwärzen. Hier wird ein wichtiges Thema missbraucht, um politische Attacken durchzubringen. Fakt ist: Wir haben die Bürgerinitiative in der Vergangenheit immer unterstützt und propagiert und werden das auch weiterhin tun. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, die Lehrlingsausbildung in Österreich qualitativ weiter zu verbessern. Wir haben stets versucht, mit den SchülervertreterInnen in Kontakt zu kommen und werden das auch weiterhin tun, auch wenn uns immer wieder die kalte Schulter gezeigt wird“, hält Della-Pietra fest.

Zwtl.: Volle Unterstützung

Der vida-Gewerkschafter weist darauf hin, dass die vida Jugend die Bürgerinitiative mit Presseaussendungen und Berichten auf der vida-Homepage bzw. den Social-Media-Kanälen beworben und zur Unterstützung aufgerufen hat. „Geringe Unterstützung, wie man uns unterstellt, sieht wohl anders aus. Eines muss und will ich auch ganz klar festhalten: Ohne unseren vida-Kärnten Vorsitzenden Hermann Lipitsch wäre dieser Initiative deutlich weniger Erfolg gegönnt gewesen. Er hat es erfolgreich abgewehrt, dass die ÖVP das Vorhaben abwürgt. Wenn sich jetzt die Schülerunion hinstellt und uns beschuldigen will, dass wir uns nicht genug für die Lehrlinge einsetzen, ist das nur lachhaft. Es macht eher den Anschein, dass sich innerhalb der ÖVP niemand für die Initiative interessiert und die Schülerunion ihren Einfluss diesbezüglich überschätzt“, schließt Della-Pietra.

~

Rückfragehinweis:

Gewerkschaft vida/Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Peter Leinfellner
Tel.: 01 53444 79-267
Mobil: 0650/36 36 399
E-Mail: peter.leinfellner@vida.at
www.vida.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0083 2015-12-01/11:10

011110 Dez 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20151201_OTS0083